

Steuern – Warum sie notwendig sind und doch nicht zu hoch ausfallen sollten

1. TEXTANALYSE

Lies den Beitrag „Steuersenkungen – Mehr oder weniger“ (FOCUS-MONEY-Wir erklären die Wirtschaft 03/2009, Seiten 3-5) aufmerksam. Kläre dir unbekannte Begriffe mit Hilfe eines Lexikons oder des Internets und bearbeite folgende Aufgaben:

- ▶ Welche Aufgaben muss der Staat mit den ihm zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln erfüllen? Erstelle eine Übersicht.
- ▶ Welche Einnahmequellen stehen dem Staat zur Verfügung?
- ▶ Wie hoch ist der aktuelle Schuldenberg der öffentlichen Hand in Deutschland? Wer sind die Gläubiger und wie funktioniert die Verschuldung in erster Linie?
- ▶ Beschreibe die Zinslast, die dem Staat durch seine Schulden entstehen.
- ▶ Erläutere, warum höhere Steuern nicht automatisch höhere Einnahmen für die öffentliche Hand bedeuten. Welche Rolle spielt in diesem Zusammenhang die Schwarzarbeit?
- ▶ Erkläre die beiden Begriffe direkte und indirekte Steuern.
- ▶ Inwiefern können niedrige Steuern wie Konjunkturprogramme wirken?

2. INFOGRAFIKEN

FOCUS-MONEY nutzt zur Veranschaulichung der Informationen des Beitrages auch mehrere Infografiken.

- ▶ Was wollen die Grafiken vermitteln? Formuliere die Kernaussage jeder Grafik in einem Satz.
- ▶ Erfasse nun auch die wichtigsten Einzeler-

gebnisse der Grafiken.

- ▶ Besprecht anschließend eure Ergebnisse in der Klasse.
- ▶ Sammelt abschließend gemeinsam Kriterien, die eine gute Infografik eurer Meinung nach erfüllen sollte.

3. VORORT-RECHERCHE

- ▶ Stellt ein Expertenteam zusammen, das sich bei eurer Gemeinde/Stadt nach den konkreten Einnahmen erkundigt, die dieser zur Verfügung stehen. Welchen Anteil haben die Steuern dabei?
- ▶ Das Expertenteam informiert anschließend die Klasse über die erhaltenen Informationen.
- ▶ In einem Beitrag für die Schülerzeitung oder die Schulhomepage könnt ihr dann auch eure Mitschüler über die Ergebnisse eurer Recherche informieren.

4. BUNDESTAGSDEBATTE

- ▶ Spielt eine Bundestagsdebatte: Soll die Bundesregierung die Steuern senken?
- ▶ Wählt einen Moderator, der die Funktion des Bundestagspräsidenten einnimmt, sowie einen Redner der Bundesregierung (Bundesfinanzminister) und Redner der Oppositionsparteien. Achtet bei eurer Vorbereitung darauf, dass sich Pro- und Kontra-Argumente in etwa die Waage halten. Der Rest der Klasse übernimmt die Rolle der übrigen Abgeordneten, die den Rednern in einer anschließenden Fragerunde „auf den Zahn fühlen“.
- ▶ Ermittelt abschließend per Abstimmung ein Klassenergebnis.

Steuersenkungen – Mehr oder weniger

1. VORWISSEN/KARTENABFRAGE

- ▶ Notieren Sie in Einzelarbeit auf einzelnen Karten alles, was Ihnen zum Thema Steuern einfällt. Beachten Sie dabei folgende Regeln:
 - in großer, auch aus weiterer Entfernung gut lesbarer Schrift schreiben
 - nur eine Idee pro Karte.
- ▶ Heften Sie anschließend Ihre Karten abwechselnd ungeordnet an die Wand.
- ▶ Ordnen Sie nun die Karten nach thematischen Schwerpunkten. Dazu müssen Sie sie umhängen und mit Überschriften versehen, evtl. auf andersfarbigen Karten.
- ▶ Überlegen Sie nun, wie wichtig Ihnen die verschiedenen Themenbereiche sind. Kennzeichnen Sie sie dazu mit Markierungspunkten von 1 bis ... (1 = am wichtigsten).

2. TEXTANALYSE

- ▶ Analysieren Sie die in dem Beitrag „Steuersenkungen – Mehr oder weniger“ (FOCUS-MONEY-Wir erklären die Wirtschaft 03/2009, Seiten 3-5) dargestellten Fakten und Hintergründe zum Thema.
- ▶ Fassen Sie die wichtigsten Aussagen des Artikels mit Ihren eigenen Worten zusammen. Bereiten Sie einen kurzen Vortrag – mit Stichwortzettel – vor. Wenn Sie dabei ins Stocken kommen, ist das ein Hinweis auf eine Wissenslücke.

3. SCHWERPUNKTTHEMA

- ▶ Das Rückgrat der deutschen Wirtschaft ist der sogenannte Mittelstand, also die kleinen und mittleren Unternehmen.
- ▶ Bilden Sie mehrere Gruppen: Befragen Sie verschiedene örtliche Mittelständler zum Thema:
 - Welche und wie viele Steuern müssen sie zahlen?

- Welche Bedeutung haben die Steuersätze für die Unternehmer, wenn sie investieren wollen?
- Wie bewerten sie das Steuersystem im Wirtschaftsstandort Deutschland im internationalen Vergleich?
- ▶ Präsentieren Sie die Gruppenergebnisse in einer von Ihnen gewählten Form im Plenum.

4. DEBATTE

Führen Sie im Plenum eine Debatte „Pro und Contra Steuersenkungen“ durch.

Statements

- ▶ Bilden Sie im Kurs drei etwa gleich große Gruppen; eine Pro- und eine Contra-Gruppe sowie eine beobachtende Journalistengruppe.
- ▶ Für die Pro- und Contra-Gruppen: Erarbeiten Sie im Team ein Statement zur übernommenen Meinung. Berücksichtigen Sie dabei zusätzliche Argumente sowie mögliche Einwände und deren Entkräftung. Für die Journalistengruppe: Bereiten Sie kritische Fragen und Einwände gegenüber beiden Positionen vor.

Simulation einer Pressekonferenz

- ▶ Wählen Sie einen Gruppensprecher, der ein drei- bis fünfminütiges, möglichst frei vorgebragtes Statement hält.
- ▶ Lassen Sie die Journalistengruppe ihre vorbereiteten Fragen stellen. Treten Sie in eine offene, 10 – 15-minütige Debatte über das Für und Wider von Steuersenkungen ein.

Auswertung

- ▶ Werten Sie im Kurs das Rollenspiel aus! (Wer hat die überzeugenderen Argumente geliefert?, Wer hat seine Argumente überzeugender vertreten?, ...)

Meinungsbildung

- ▶ Ermitteln Sie per Abstimmung die Mehrheitsverhältnisse im Plenum zu den beiden Positionen. Begründen Sie Ihre Entscheidung.